

[Fortsetzung Aus Welt und Kirche]

vielleicht der letzte Rest von Ehrfurcht ist, den sie sich gerettet haben, für die Geschäfte von Leichenbestattungs-Unternehmungen zu verwerten. Der „Pester Lloyd“ druckte neulich folgende Reklame-sätze eines derartigen Unternehmens in Chicago ab: „Wollen Sie vornehm be-graben werden, dann wenden Sie sich an Hursen! Hursens Bestattungskapellen sehen Chicago in Erstaunen. Sie sind von einer Größe und Pracht, wie sie in keinem anderen Bestattungsetablissement in Amerika zu sehen sind. Die Hursen-Kapelle an der Nordseite, kürzlich ver-größert und umgebaut, ist ganz besonders eines der feinsten Beispiele dieser Art in Amerika. In Größe, Bequemlichkeit, Eleganz und Ausstattung gibt es in die-sem Lande nichts, was der Kapelle gleich-kommt. Ob die Bestattung groß oder klein ist, für den Gebrauch irgendeiner Hursen-Kapelle wird absolut nichts berechnet. In diesen Hursen-Kapellen ist jede gewünsch-te und erforderliche Fajilität für jeden

Glauben und jede Sekte vorhanden. In jedem der Hursen-Bestattungsheime sind gewaltige Räumlichkeiten, da sind abge-schlossene Versammlungs- und Ritual-hallen, massive Kapellen und ungewöhn-licher Komfort, der nirgendwo anders zu finden ist. Es gibt keine Überfüllung, keine Verwirrung. Die berühmte Hursen-Eleganz ist nebenbei bei allen Bestattun-gen, ob groß oder klein, zu finden, und machen Hursen-Bestattungen zu dem schönsten Tribut. Die neue Flotte von Hursen-Limousinen und Limousinen-Lei-chenwagen ist allein eine Inspiration. Je-des Auto ist ein Lincoln, speziell für Hursen nach Entwürfen von Hursen ge-baut. Jedes Automobil ist ein Meister-stück von Schönheit, Fahrkomfort und Ausführung. Ganz Chicago weiß, daß mit all dieser Eleganz die Kosten für Hursen-Bestattungen nur einen Bruchteil der anderswo berechneten Kosten betra-gen. Darum rufen Sie natürlich Hursen auf!“

Gebets erhörungen

Kerzingen: Der Ib. Mutter Gottes, dem hl. Josef, hl. Antonius, hl. Jud. Thadd. u. dem hl. Konrad herzlichsten Dank für erlangte Hilfe in schwerem Anliegen.

Friedrichsheim: In einer Wohnungs- und Prozeßangelegenheit habe ich jahrelang gebetet zum hl. Herzen Jesu, der Ib. Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Josef, zum hl. Antonius, und bin jetzt wunderbar erhört worden und sage öffentlich innigen Dank.

Mertingen: Innigen Dank der Ib. Mutter Got-tes, dem hl. Antonius und dem hl. Judas Thad-däus für Erhörung.

Rennerod: Dank dem hl. Josef für Erhörung und Hilfe bei einer schweren Operation.

Dambrau: Erhörung eines Gelübdes: Zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Mutter Gottes, zum hl. Josef, zur hl. Theresia v. K. I., zum hl. Stanis-laus, zum hl. Albert dem Großen, in Grenz-Streitigkeiten.

Gebets empfehlungen

Ehenrot: Bitte um eine Novene zum hl. Her-zen Jesu u. Mariä, zum hl. Josef, hl. Benediktus u. hl. Jud. Thadd., zur hl. Barbara u. zum hl. Erzengel Michael, um baldige Änderung meiner Notlage. Bei Erhörung Missionsalmosen und Veröffentlichung versprochen.

Bitte um das Almosen des Gebetes zum hl. Jud. Thadd., zur hl. Theresia v. K. I. u. zum sel. Bruder Konrad in mehreren sehr schweren Anliegen. Almosen und Veröffentl. versprochen.

Ungeannt: Eine alte Verg.-Leserin bittet um eine Novene, zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Schmerzh. Mutter, zum hl. Jud. Thadd., hl. Jo-sef, hl. Antonius v. Padua u. hl. Sebastian, um Hilfe in schwerer Krankheit, u. schwerem An-liegen. Bei Erhörung verspreche ich Heidentind u. Veröffentlichung.

L. S. R.: Ein in schwerster Bedrängnis, seit drei Jahren arbeitsloser Mann bittet herzlichst ums Gebet und eine Novene zum hl. Herzen Jesu, der Ib. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, dem hl. Antonius, hl. Jud. Thadd. sel. Bruder Konrad u. den armen Seelen und baldige Er-langung einer guten Stelle. Bei Erhörung Al-mosen und Veröffentlichung versprochen.

Ungeannt: Eine Familie bittet ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Jud. Thadd., zur hl. Theresia v. K. I., hl. Rita u. den hl. 14 Nothel-fern, um Hilfe in Geldsorgen, um Arbeit im Ge-

schäft u. Erhörung in anderen Anliegen. Bei Erhörung Looslauf eines Heidentindes, Almosen u. Veröffentlichung versprochen.

Rasdorf: Eine Familie bittet um das Gebet in schweren Anliegen.

Ganglosen: In einem schweren Anliegen bittet eine Verg.-Leserin ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Mutter Gottes, zum hl. Josef u. zum hl. Jud. Thaddäus.

Es bitten um das Gebet 36 Familien in ver-schiedenen Anliegen.

Eine Verg.-Leserin bittet ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Gottesmutter v. Lourdes, zum hl. Jud. Thadd. zum sel. Br. Konrad, zur hl. Theresia v. K. I. u. den armen Seelen, um Verhütung einer Operation. Bei Erhörung Al-mosen versprochen.

Ein Verg.-Leser bittet ums Gebet zum hl. Herzen Jesu, zur Ib. Gottesmutter v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Josef, hl. Antonius u. zur hl. Theresia v. K. I., um die Gesundheit einer schwerkranken Mutter. Bei Erhörung ein Hei-identind versprochen.

Langenbielau: Eine Verg.-Leserin bittet um das Gebet zu Ehren des hl. Herzens Jesu u. des hl. Judas Thaddäus.

Ischl: Eine schwerbedrängte Mutter bittet um das Gebet für ihre zwei kranken Kinder. Bei Erhörung ihrer Bitte sind zwei Heidentinder versprochen.